

# Kleine Welt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **11 (1935)**

Heft 18

PDF erstellt am: **12.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

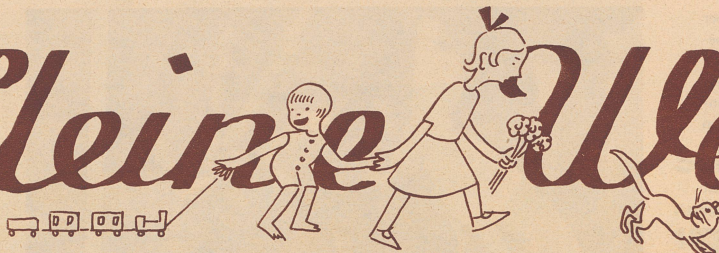
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

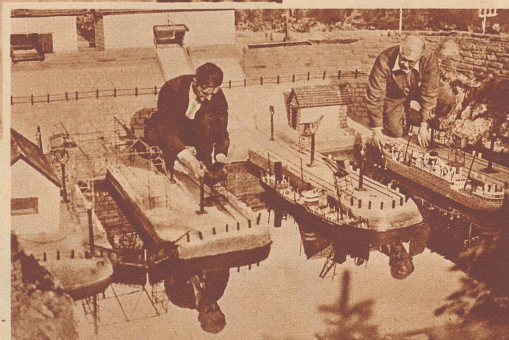
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Kleine Welt



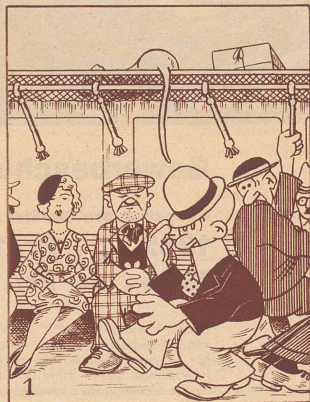

in seiner Freizeit zusammengestellt hat. Jedes Kind in jenem Schulhaus möchte natürlich gern zu Herrn Appleby, so heißt der Lehrer, in die Schule gehen, denn alle bewundern die Häuser, die Schiffe und die kleinen Tiere. Das ist begreiflich, solche Sachen sieht man auch nicht alle Tage. Ihr selber bastelt auch manchmal in der Schule – nur so kunstvolle Sachen bringt ihr wahrscheinlich noch nicht fertig. Das macht aber auch weiter gar nichts, doch würde sich der Unggle Redakter recht freuen, wenn ihr ihm vielleicht einmal etwas von eurer Bastelarbeit erzählen wolltet oder ihm sogar eine Photo oder eine Zeichnung davon schicken könntet. Nehmt herzliche Grüße von euerm  
Unggle Redakter.

Liebe Kinder, ist das nicht ein ganz reizendes Liliputanerdorf auf unserm ersten Bild? Und in dem hübschen kleinen Hafen auf der zweiten Aufnahme, da wird alles elektrisch betrieben, auch die winzig kleinen Krane und andern Einlade-Einrichtungen. Sogar elektrisches Licht gibt es. Alle die niedlichen kleinen Leute, die Pferde und Kutschen sind aus Holz. Wenn man ein solches Haus oder solche Schiffe zum Spielen hätte, das wäre doch fabelhaft. Nun will ich euch aber noch verraten, daß eine ganze Schulklasse sich damit verweilen kann, denn es ist ein Lehrer in einer englischen Schule, der alle die schönen Dinge



## Der verfehlte Handgriff

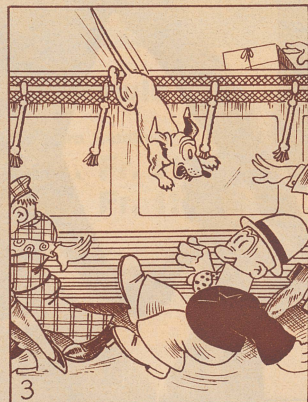
Zeichnungen von Heing Keusch, Bavaria-Verlag



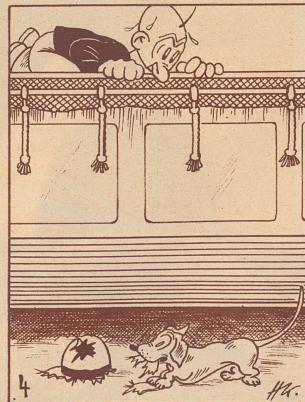
1 Der Mann wollte für seinen Hund kein Tram-billet bezahlen. Er legte ihn in das Gepäcknetz und der Hund ließ den Schwanz herunterhängen.



2 Ein Mann zog aus Versehen am Hundeschwanz anstatt am Handgriff.



3 Da wurde der Hund sehr böse und was weiter geschah, das könnt ihr selber sehen.



H.K.